

4) Die *Diemel*, Md. unterhalb Kartshafen. 5) Die *Werre*, durch ihr Nebenflüßchen *Else* auch mit der *Hase* in Verbindung (Bifurcation, s. S. 16.), Md. oberhalb der westphäl. Pforte. 6) Die *Hunte*, Qu. in der Mindenschen Kette, durch den *Dümmersee* gehend, von *Oldenburg* an schiffbar, Md. bei *Eisfleth*.

Die *Elbe* entsteht auf dem Südabhange des Riesengebirges unweit der *Schneekoppe* aus mehr als 30 Quellen. Nachdem sie bei *Hohenelbe* aus dem Gebirge getreten ist, durchfließt sie den böhmischen Kessel in einem nach N. geöffneten Bogen, durchbricht zwischen *Lobositz* u. *Auszig* das böhm. Mittelgebirge u. von *Tetschen* bis *Pirna* die Sandsteinmassen des *Meißner Hochlandes*, u. geht nordwestl. über *Dresden*, wo sie 850' breit ist u. ihr Spiegel 300' hoch liegt, und *Meißen* in die norddeutsche Ebene. Hier windet sie sich zwischen flachen und niedrigen Ufern, auf denen *Deiche* gegen *Überschwemmungen* schützen, bildet von der Md. der schwarzen *Elster* bis zur *Havelmündung* einen nach N. N. geöffneten Bogen u. geht dann nach N. W. fort zur sehr erweiterten Md. in die *Nordsee*. Schon 18 M. vor ihrem 2 M. breiten *Ausflusse*, von *Hamburg* an, trägt sie *Seeschiffe*, die *Kahnfahrt* beginnt unterhalb *Königsgräß*. — Nbst. rechts: 1) die *Isar*, Qu. an der *Tafelfichte*, Md. *Brandis* gegenüber. 2) Die *schwarze Elster*, Qu. oberhalb *Elster* in der sächsischen *Lausitz*, Md. zwischen *Torgau* und *Wittenberg*. 3) Die *Havel*, Qu. mehrere *mecklenburg. Seen*, schon bei *Fürstenberg* schiffbar, Md. unterhalb *Havelberg*. Auf ihrem 45 M. langen *Bogen-Laufe* bildet sie *ansehnliche Seen*. Durch den *Zinowkanal* ist sie mit der *Oder* verbunden, während der *Ruppiner* u. der *Rhin-Kanal* im N. u. der *Plauer* im S. ihren *Lauf* zur *Elbe* abkürzen. Rechts empfängt sie oberhalb *Havelberg* die *Dosse*, links bei *Spandau* die schiffbare *Spre*, die am *lausitzer Gebirge* entspringt, unterhalb *Kortbus* vielfach getheilt durch ein *sumpfiges Land*, den *Spreewald*, fließt, gleichfalls viele *Seen* bildet od. mit solchen *zusammenhängt* u. durch den *Müllroser* od. *Friedrich-Wilhelms-Kanal* mit der *Oder* in *Verbindung* steht. 4) Die schiffbar gemachte *Elde*, Abfluß der großen *mecklenburger Seen* (alte u. neue *Elde*), Md. bei *Dömitz*. 5) Die *Steckenitz* (Md. bei *Lauenburg*), welche in *Verbindung* mit der *Trave* eine *befahrene Wasserstraße* aus der *Elbe* in die *Düsee* darbietet. 6) Die schiffbar gemachte *Stör*, Md. unterhalb *Glücksstadt*. — Nbst. links: 1) die *Moldau*, Qu. im *Böhmerwalde*; sie fließt diesem *parallel* bis zur *Südspitze Böhmens*, wendet sich dann schiffbar nach N., nimmt rechts die *Sazawa*, links die *Beraun* auf u. erreicht *Melnik* gegenüber die *Elbe*, *wasserreicher* als diese selbst. 2) Die *Eger*, Qu. am *Nstabhange* des *Fichtelgebirges*, Md. bei *Theresienstadt*. 3) Die *Mulde*, gebildet aus der östl. *Freiberger Mulde* mit der *Ischopau* u. aus der westl. *Zwickauer Mulde*, welche beide vom *Erzgebirge* herabkommen und sich zwischen *Kolditz* und *Grimma* vereinigen, Md. unterhalb *Dessau*. 4) Die *Saale*, Qu. am *Fichtelgebirge*, von der Md. der *Unstent* an schiffbar, nach einem *Laufe* von 46 M. Md. oberhalb *Barby*. Zuflüsse rechts: die *weiße Elster*, Qu. in *Böhmen* bei *Asch*, bei *Leipzig* mit der *Pleiß*e verbunden, Md. zwischen *Merseburg* u. *Halle*;